

TITELFOTO: DANIELMADJUNGDESIGN.DE

FEBRUAR 2019
— JANUAR 2020

KULTURMÜHLE
BISCHHEIM

JAHNSTRASSE 16 | HASELBACHTAL OT BISCHHEIM



#heiratenin der
kulturmühle

Traut Euch bei uns!

Anfragen unter Tel. 03578 - 730913

VORWORT

Schön, dass Sie zu uns gefunden haben. Hier in der über 140-jährigen Mühle erwartet Sie einiges: Wir wollen Lachen machen! Wir machen aber auch Ernst. Aber wir wollen es Ihnen auch zeigen. Wir schenken Ihnen einen ein! Aber wir teilen auch aus. Kurz gesagt: Wir heißen Sie herzlich willkommen im wahrscheinlich kleinsten, schönsten, quirligsten und im kurzweiligsten Kabarett- Theater im weiten Umkreis (zumindest zu Fuß wären Sie sicher einen reichlichen Tag unterwegs ...).

All die Spielarten der großen Unterhaltung, die oft zu Unrecht als „Klein“-Kunst bezeichnet werden, haben hier ihr Zuhause, ob Revue, Kabarett, Comedy oder Travestie, ob Chanson, Liederabende, Klassik oder Rock & Pop.

Bekannte Künstlerinnen und Künstler nicht nur aus Deutschland machen gern bei uns Station und bringen Großstadtfleur mit. Gestatten Sie uns, noch ein Wort in eigener Sache: Die Kulturmühle Bischheim ist ein inhabergeführtes Haus, das den schönen Dingen des Lebens gewidmet ist. Die Mühle lebt nicht von Subventionen oder Zuschüssen, sondern ausschließlich vom Engagement der Menschen, die hier vor, auf und hinter der Bühne ihr Bestes geben. Lassen Sie uns also auch wissen, wenn Ihnen etwas nicht gefällt.

Wissen sollten Sie schließlich, dass Sie bei uns nicht von der Kunst auf der Bühne, also von Luft, Lust und Liebe allein leben müssen. Christian Schydlo & sein Team bieten Ihnen leckere, regionale & saisonale, gut-bürgerliche Gerichte aus der kleinen, aber feinen Kellerküche, in der der Chef höchstselbst am Herd steht und seinen berühmten berühmten Löffel schwingt. Wir sorgen für frischen Genuss, egal ob bei Speise oder Trank, beim kleinen Hunger zwischendurch ebenso wie beim stilvollen Abendessen.

Sie sind heute zu uns in die Kulturmühle Bischheim gekommen, damit Sie einen zauberhaften Abend erleben. Das trifft sich ausgezeichnet. Denn das ist der einzige Grund, aus dem auch wir hier sind! Also lassen Sie sich von uns dazu verführen, den Alltag für die kommenden Stunden zu vergessen. Kommen Sie mit in unsere Welt. Wir sind froh und stolz, dass Sie Gast bei uns sind. Jetzt ist für uns alle das Wichtigste, dass Sie beim Hinausgehen mit Überzeugung „Auf Wiedersehen!“ sagen. Denn, wie gesagt:

**Schön, dass Sie uns gefunden haben -
lassen Sie uns Lachen machen!**

Herzlichst Ihr Jens Reuter



Impressionen aus der Kulturmühle Bischheim zur Weihnachtszeit

PROGRAMM

MÄRZ	6
APRIL	10
MAI	13
JUNI	17
JULI	18
SEPTEMBER	18
OKTOBER	21
NOVEMBER	26
DEZEMBER	34
JANUAR 2020	42

KARTEN - RESERVIERUNGEN
UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13
PER E-MAIL: [INFO@KULTURMUEHLE.DE](mailto:info@kulturmuehle.de)

Impressum

Herausgeber des Programmheftes: Reuter Entertainment,
Hauptstraße 17, 01920 Bischheim
E-Mail: info@kulturmuehle.de | www.kulturmuehle.de

Gestaltung & Druck: Daniel Madlung, Leipziger Str. 33,
01097 Dresden | www.danielmadlungdesign.de
› Auflage: 3.000 Stk

Samstag
9. MÄR

20:00 Uhr

„Die Frauentagsshow mit Miss Chantal“

Die Mühlenwirte gratulieren mit dieser Show allen Mädels, Frauen, Weibern und solchen, die sich dafür halten, eindeutig zweideutig zu ihrem Ehrentag. Eine heisse Nacht voller Travestie, Musik & jeder Menge Fun erwartet die holde Weiblichkeit. Wenn sich das eine oder andere „Dreibein“ in die Mühle verirren sollte, wären wir sehr froh, denn Mädels, ihr wisst: wir brauchen OPFER.



Sonntag
10. MÄR

20:00 Uhr

Marga Bach: „Bevor du fragst: N E I N“

NEU!

„NEIN, ich habe nicht zugenommen – NEIN, ich habe keinen Hausfreund – NEIN, ich hab auch keinen Hund ... Aber ich habe einen Mann und wie viele Frauen, möchte ich gern öfter mal NEIN sagen. Doch was kommt aus uns heraus?: Ja, Schatz.“ MARGA Bach reist auch in diesem Programm wieder durch die Realitäten des Partnerlebens und nimmt ihr Publikum mit, wenn sie mit ihrem liebsten Gegenstück in die Oper geht, sich mit neuen Apps rumschlägt oder an Tupperkulose leidet. Wie immer, mit spontaner Improvisation, frecher Berliner Schnauze, viel Stimme und einer Boulette am Piano.

Sonntag
17. MÄR

20:00 Uhr

Heiko Harig: „Die Comedy-Show“

Ob als Gastwirt der „Wernesgrüner Musikantenschchenke“ oder als Oma Gertrud – wenn Heiko die Bühne betritt, strapaziert er die Lachmuskeln der Gäste bis zum Äußersten!



Freitag
22. MÄR

20:00 Uhr

Kotte-Musik

Vater und Sohn, Detlef und Martin Kotte, spielen außer in ihren Bands „Platvorm“ und „Soll Sein“ diese Duo-Variante. Zu hören sind viele Eric Clapton -und CCR Songs, einige Titel von den Dire Straits, von Tom Petty und viele wundervolle Klassiker der Beatmusik, nämlich den Beatles, Stones, Kinks, Monkees, Small Faces usw. Der Ältere hat sich mit diesem Duo einen persönlichen Wunsch erfüllt und spielt das, was er in seiner frühen Jugend am alten Röhrenradio gehört hat und dem Jüngeren gefällt das mittlerweile auch. Es sind aber auf Wunsch auch Titel von R. Williams, Kravitz, Sting startklar. Zwei Gitarren und zwei Stimmen erzeugen diese Songs in Verbindung mit sogenannten Midi-Files. Das sind elektronisch eingespielte Instrumente, die wir ja auf Grund unserer Anatomie (nur zwei Arme) nicht auch noch bedienen können, denn wir haben die Erfahrung gemacht, dass z. B. ein „Sweet Home Alabama“ ohne Schlagzeug und Baß nicht richtig wirkt. Fazit: Dieses Duo klingt wie eine komplette Band.



Samstag
23. MÄR **Lagerfeuergeschichten aus ASIEN -
 Reiseberichte von Michi Münzberg**

20:00 Uhr

NEU!

Was das Reisen betrifft, ist Michi Münzberg ein absoluter Spätzünder. Mit Mitte 40 krepelte sie ihr Leben völlig um und buchte ein Ticket nach Bali. Erholung, Entspannung und endlose Strandspaziergänge schwebten ihr vor und waren sicher auch genau das, was sie in ihrer damaligen Lebenssituation brauchte. Doch dann kam alles anders – auf der Insel der Götter erwachte ihre Abenteuerlust. Sie bestieg Vulkane, überwand ihre extreme Schlangenangst, begleitete einen Brahmanen-Priester zu mystischen Zeremonien und tauchte tief in eine bisher unbekannte Kultur ein. Seitdem zieht es Michi immer wieder nach Asien. Sie strandete quasi als Schiffbrüchige auf den Gili-Inseln, lernte die Grundlagen der Traditionellen Thai Massage in einem Tempel in Bangkok, überquerte auf den Spuren von Heinrich Harrer den Himalaya, erstieg die Stufen des Potala-Palastes in der verbotenen Stadt Lhasa, schlug sich von Delhi aus zum Thron des Dalai Lama in Nordindien durch, um von ihm den Segen zu erbitten... – Ein Land hat es Michi besonders angetan – Nepal. Höhenangst und ein ausgeprägtes Komfortbedürfnis waren nicht gerade die besten Voraussetzungen, um dieses kleine Land auf dem Dach der Welt zu besuchen. Aber es gab einen guten Grund dafür: die Landung auf dem gefährlichsten Flughafen der Welt! Mittlerweile verbringt Michi jährlich mehrere Monate in ihrer Wahlheimat. Sie betreut das von ihr ins Leben gerufene Hilfsprojekt und führt als Guide private Reisegruppen durchs Land. Aus einem verrückten Abenteuer ist eine Lebensaufgabe geworden. Unzählige Geschichten und Episoden füllen Michis Reisetagebücher, die zusammen mit farbenfrohen Bildern und passender Musik zu spannenden Vorträgen gewachsen sind.



Freitag
29. MÄR **Männer de luxe -
Neues von der Reste-Rampe**

20:00 Uhr

Unglaublich faszinierend, was die beiden Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkewitz und sein neuer Mitstreiter Matthäus Krzywdzinski als „Die MelanKomi-ker“ zwei Stunden lang dem Publikum zumuten: sich. Der eine setzt Akzente, der andere hat einen. Der eine spielt Gitarre, der andere hat auch eine. Der eine hat volles Haar, der andere Selbstbewusstsein. Der eine hat eine Stimme, der andere singt auch. Beide sind Ü30 und stolz darauf, einer schon ziemlich lange... Beide sind überdurchschnittlich musikalisch, weit über dem Durchschnitt neben der Spur und durch und durch schnittig. Sie bieten Albernheiten auf höchstem Niveau, aber aus tiefster Seele. Da paaren sich Größenwahn mit Realitätsferne, Wortwitz mit dem Versuch, den Nachnamen des Kollegen einmal im Leben richtig auszusprechen, Musikalität mit einem Hauch von Stimme sowie das Lachen des Publikums mit einem unvermuteten Innehalten, wenn ein leises Liebeslied ins Programm purzelt. – MelanKomisch halt... Und die Erfahrung zeigt: Publikumse ertragen sowas! – Wobei beide wissen: Es muss Publikummer heißen. Denn beide haben Abiturse. Und beide sind schön. – Was im Auge des Betrachters liegt. Und den oder die kriegen sie rum. Jeden Abend. Als „Männer de luxe“. Kleinkunstbühnen sind ihr Zuhause, obwohl beide eine Wohnung haben. Sogar jeder eine. Einer von beiden ist Single ist, hat aber noch LPs! – Mein Gott, dieser Jürgen: ein Hundertsassa!!

Samstag
30. MÄR

20:00 Uhr

Whisky-Seminar mit Bob Bales

AUSVERKAUFT

Mit seinen Whisky Seminaren hat sich Bob in der Mühle einen Namen gemacht. Und es sind wahre Genussabende, die Whisky-Freunden Freude bereiten. Freuen Sie sich auf die Verkostung von erlesenen Whiskys, interessanten Episoden und Geschichten rund um die Herstellung und Historie des edlen Tropfens.



Freitag
5. APR

20:00 Uhr

Die Frühlingsgefühle der „Charlotte de Cognac“

Wenn Ina Förster alias „Charlotte de Cognac“ mit ihren „Weinbrandbohnen“ in die Mühle laden, sind die begehrten Tickets schnell vergriffen, denn Kenner wissen – schöner können Frühlingsgefühle nicht zelebriert werden ...

Samstag
6. APR

20:00 Uhr

„Georg Kreisler trifft Heinz Erhardt“ mit Romy Hildebrandt & Jörg Lehmann

Er ist einer der bekanntesten, noch lebenden Kabarettisten unserer Zeit. „Schwarzer Humor“ ist der Grundtenor, der sicherlich nicht über allen, doch zumindest über den meisten seiner Chansons liegt. Neben etwas unbekannteren Werken dürfen Klassiker wie „Tauben vergiften“ & „Lola Blau“ nicht fehlen. Eingeflochten sind Gedichte und witzige Texte von Heinz Erhardt. Liebhaber des schwarzen Humors sollten sich diesen Abend nicht entgehen lassen.



Samstag
13. APR **„Kältepol“ ein Reisebericht
von Ronald Prokein**

20:00 Uhr

NEU!

Nach der Weltumradlung, der Kajaktour auf der Lena, dem Europalauf und anderen spektakulären Reisen, unternahm Ronald Prokein, der Russlandexperte, seine siebente Tour, diesmal wieder mit Partner Andy Winter. Mit einem Lada Niva ging es nach Osten. Von Rostock fuhren sie über Russland in die Mongolei, weiter mit unterschiedlichen Gefährten nach China, Vietnam, Laos, Thailand, Malaysia, Singapur bis Australien. Hauptmission: Erstmaliger Aufbau zweier Wetterstationen in Jutschugei (Nordostsibirien). Die meteorologischen Stationen sollten beweisen, dass die Region noch kälter ist als der offiziell kälteste bewohnte Ort der Welt: Oimjakon (-71,2 Grad Celsius – Guinness Buch Rekord). Enger Kooperationspartner des Projekts ist der Meteorologe und ehemalige Talkmaster Jörg Kachelmann. Der bekannteste „Wetterfrosch“ Mitteleuropas stellte die wissenschaftlichen Messinstrumente zur Verfügung. Der geographische Endpunkt der Tour: Marble Bar (heißester Ort Australien). ...

**KARTEN - RESERVIERUNGEN
UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13
PER E-MAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE**



Sonntag
14. APR

20:00 Uhr

NEU!

Tom Ehrlich: „Uns geht’s doch gut, oder?“

Natürlich geht’s den Deutschen gut – aber nicht allen ! Die Reichen werden immer reicher, der Sparer bekommt keine Zinsen mehr und vielen droht die Altersarmut. Dazu gibt es eine Sendung mit der Maus zum Thema Altersvorsorge, ein NSA-Agent erklärt, wie man sich richtig verhält und Siggie von der AfD erzählt, wie er überraschend Abgeordneter wurde. Sie erfahren, warum es in Schweizer Städten keine Raser gibt, was ein Investor zur Paarungszeit macht und wie Mario Draghi die Sparer rasiert. Auch die Tagespolitik kommt nicht zu kurz, ständig wechselnd mit den jeweils aktuellen Themen. Immer lustig, bissig und auf den Punkt gebracht. Und zur Auflockerung zwei Lieder von Otto Reutter. Das ist abwechslungsreich und lustig, erfrischend anders, und es regt zum Nachdenken an.

Samstag
20. APR

11:00 Uhr
– 14:00 Uhr

Oster-Lamm-Essen

Ostern lädt Mühlen-Chef Christian zum Mittagstisch. Verwöhnen sie ihren Gaumen mit zartem Lamnbraten & anderen Köstlichkeiten.



Freitag
26. APR

20:00 Uhr

NEU!

Matthias Machwerk: Vom Neandertaler zum Alimentezahler Auf der Suche nach dem letzten Mann

Matthias Machwerk beschäftigt sich mit den Seltsamkeiten der menschlichen Entwicklung. War der erste Mensch wirklich der letzte Affe? Werden Frauen stärker, Männer weicher, Erinnerungen schöner und die Jugend blöder? Matthias Machwerk präsentiert knallharten Humor über weiche Birnen. Er trifft auf blinde dates, die blind machen, auf die „Apothekenrundschau“, die krank macht und auf das Internet, dass viele dumm macht. Vom Neandertaler zum Alimentezahler ist Humor mit Hirn, rasant, überraschend und voll witzig. Nicht verpassen! Lachen ist die beste Medizin, solange man kein Durchfall hat.

Freitag
3. MAI

20:00 Uhr

NEU!

Marga Bach: „Du bist mein Korkenzieher“

„Tja manch een musste dir eben mal für ne Weile schön saufen oder du besorgst dir einen Sonntagsfrühmorgenbrötchenholengeher“ – so MARGA´s Motto. Blitzdiäten, die dann folgen würden, lassen sie och nicht zum Knochenwindspiel werden und Witze über Männer wollte sie eigentlich och nicht mehr machen. Als Valentinsgeschenk erhält unsere „Venus von Kilo“ etwas, was sie in 4 Sekunden von „0“ auf „100“ bringt. Na, ham´se ne Idee? Jehn´se einfach mit olle MARGA uff Liebessuche – det wird herzlich. Versprochen!



Sonntag **Beier & Hang: „BeklOptimierung“**

5. MAI

20:00 Uhr

NEU!

Beier & Hang sind zurück! Neuer, besser, beklOptimiert. Nach dem ersten Erfolgsprogramm „Schmutzige Wäsche“ präsentieren „die jungen Rockstars der Kabarett-Szene“ (SWR) ihre neue Show: „BeklOptimierung – Lebst du noch oder funktionierst du schon?“ Raus aus dem digitalen Alltag, rein ins analoge Leben, um sich selbst wieder auf Spur zu bringen! Machen Sie sich bereit für gelogene Wahrheiten, bedeutsame Belanglosigkeiten und eine fiktive Realität, die schon bald ihre eigene sein könnte. Viel zu lange haben wir auf unsere Smartphones gestarrt, also bewegen Sie sich weg von ihrer digitalen Couch und überwinden Sie den inneren Schweinehund 4.0! Denn in unserer Welt läuft einiges schief: Warum zahlen wir lieber in einen Bausparvertrag ein als in einen Menschen zu investieren? Muss ein 7-jähriges Kind die dritte Fremdsprache lernen, während es gerade Geige spielt und Sartre liest? Was ist wirklich wichtig? Menschlichkeit? Was genau ist das? Was muss ich dafür tun? Und vor allem: Bekomme ich dafür Treuepunkte? Sind wir wirklich glücklich oder ist das nur der Live-Status, den wir „posten“? Bin ich noch ich? Bist du noch du? Oder sind wir schon längst Teil der Cloud? Und bitte missverstehen Sie uns richtig: Das wird kein Abend voller moralischer Ratschläge, sondern eine Satire auf das Leben. Auf unser beklOptimiertes Leben! Laden Sie Ihre Persönlichkeit herunter und kommen Sie zu Beier & Hang!

Freitag

10. MAI

20:00 Uhr

NEU!

Männer de luxe – Neues von der Reste-Rampe

Unglaublich faszinierend, was die beiden Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkewitz und sein neuer Mitstreiter Matthäus Krzywdzinski als „Die MelanKomiker“ zwei Stunden lang dem Publikum zumuten: sich. Der eine setzt Akzente, der andere hat einen. Der eine spielt Gitarre, der andere hat auch eine. Der eine hat volles Haar, der andere Selbstbewusstsein. Der eine hat eine Stimme, der andere singt auch. Beide sind Ü30 und stolz darauf, einer schon ziemlich lang ... Beide sind überdurchschnittlich musikalisch, weit über dem Durchschnitt neben der Spur und durch und durch schnittig. Sie bieten Albernheiten auf höchstem Niveau, aber aus tiefster Seele. Da paaren sich Größenwahn mit Realitätsferne, Wortwitz mit dem Versuch, den Nachnamen des Kollegen einmal im Leben richtig auszusprechen, Musikalität mit einem Hauch von Stimme sowie das Lachen des Publikums mit einem unvermuteten Innehalten, wenn ein leises Liebeslied ins Programm purzelt. – MelanKomisch halt... Und die Erfahrung zeigt: Publikumse ertragen sowas! – Wobei beide wissen: Es muss Publikummer heißen. Denn beide haben Abiturse. Und beide sind schön. – Was im Auge des Betrachters liegt. Und den oder die kriegen sie rum. Jeden Abend. Als „Männer de luxe“. Kleinkunsth Bühnen sind ihr Zuhause, obwohl beide eine Wohnung haben. Sogar jeder eine. Einer von beiden ist Single ist, hat aber noch LPs! – Mein Gott, dieser Jürgen: ein Hundertsassa!!

Sonntag

19. MAI

20:00 Uhr

Heiko Harig: „Die Comedy-Show“

Ob als Gastwirt der „Wernesgrüner Musikantenschenke“ oder als Oma Gertrud – wenn Heiko die Bühne betritt, strapaziert er die Lachmuskeln der Gäste bis zum Äußersten!

Freitag

24. MAI

20:00 Uhr

„The one and only“ Miss Chantal

Wenn unsere große blonde Freundin aus Gelsenkirchen die Mühlenbühne betritt, bleibt kein Auge trocken – auch wenn das eine oder andere „Dreibein“ erst ein wenig erschreckt aus der Wäsche guckt. Im extravagansten Fummel, immer einen frechen Spruch auf der Lippe, ihren Techniker im Handgepäck und ne Überraschung fürs „Mühlen – Frettchen“ so kennt man sie, so liebt man sie. Eine Travestie-Show der Extra-Klasse.



Sonntag
26. MAI

**6, Drugs und Ratt´n´Roll oder
 „Das Maß ist immer übertoll“**

20:00 Uhr

„Das reimt sich nicht nur, da ist auch jede Menge Zündstoff drin!“, findet die umtriebige Rattendame Ursula von Rätin und macht uns in ihrer stadtbekannt scharfzüngigen Art darauf aufmerksam, dass es letztendlich immer auf die ultimativen 6 Dinge hinausläuft: Wann? Wo? Was? Mit wem? Wie oft? Wie lange? Das isso! Und wenn dabei die Welt untergeht. Das ist übrigens nicht nur bei Ratten so. Auch bei Schuhen. Da wird sich gepaart, was das Zeug hält. Also: Schließen Sie die Augen, denken Sie an die 6 ultimativen Dinge... und ... genießen Sie die Vorfriede! Dann nehmen Sie sich etwa 90 Minuten Ihrer Lebenszeit und lassen sich einfach verführen. Mit Augenzwinkern, Gesang und Sketchen. Cornelia Fritzsche, Gewinnerin des Dresdner Satirepreises 2016 erstmals auf der Bühne der Kulturmühle Bischheim.

Mittwoch
29. MAI

**„Starke Weiber dürfen mehr!
 Alles über Schuhe, Sex und Schokolade...“**

20:00 Uhr

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Mit Unterstützung von Matthias Machwerk präsentiert sie ein schwergewichtiges Spaßprogramm. Sie spricht über mehrere Diäten, denn von einer wird sie nicht satt und von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beschreibt das anstrengende Auf und Ab im Sexualleben, sie plaudert über ihren müden Mann, den sie gern „Bettleiche“ nennt. Sie beichtet über ihre Vorliebe für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau-Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz und abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“



Freitag
14. JUN **Matthias Machwerk:**
„Mach dich frei, wir müssen reden!“

20:00 Uhr

Freiheit, Beziehung, Zwangseinweisung? Single oder verheiratet? Selbstständig oder angestellt? Mit Rucksack durchs Land oder mit einem reichen Sack ins Hotel? Ständig wägen wir ab zwischen Freiheit und Sicherheit. Matthias Machwerk führt uns in seinem neuen Lachwerk durch trockene Sicherheitszonen und risikoreiche Feuchtgebiete. Er berichtet über Verschwörungsparanoiker, Beimuttiwohner und hinterslowakische Callcentern. Er kämpft gegen Abzocke, Alter und Verblödung. Und er warnt vor hinterhältigen Frauen und haltlosen Männern. Machwerk ist der Klitschko des Humors. In seinem Trommelfeuer auf die Lachmuskeln fragt er: Sollte man beim Schönheitschirurgen eine dicke Lippe riskieren? Warum sieht die Löffelstellung wie eine stabile Seitenlage aus? Ist man im Ehehafen sicher? Und warum liegen im Hafen so viele rum und rosten? Erleben Sie Humor mit Hirn. Schnell, spannend und absolut witzebeständig. Die Presse schrieb: „Volltreffer!“ Nicht verpassen! Lebst du nur oder lachst du schon?

KARTEN - RESERVIERUNGEN
UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13
PER E-MAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE

Freitag
12. JUL

Die MelanKomiker: „Nur Frauen sind schöner“

20:00 Uhr

Die „MelanKomiker“ behaupten: „Nur Frauen sind schöner!“ Es ist das ehrlichste Programm der beiden Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkwitz und Matthäus Krzywdzinski, denn die beiden es endlich zu: „Nur Frauen sind schöner!“ Das mag die restliche Männerwelt demütigen, aber die ist den beiden ja sowieso egal. Zwei Stunden bester Laune, viele Lachtränen und die eine oder andere melankomische Sekunde zum Vor-Wonne-Seufzen werden garantiert durch manchmal durchaus alberne Lieder, absurdeste Wortspiele, Gedanken um zwei Ecken, und dann doch wieder ein überraschend leises Lied zwischendurch. Beide singen, einer spricht sogar! Zwei Gitarren, eine Mandoline und manch Überraschungs-Instrument freuen sich auf ihren Einsatz... Was sie als „Frauen-Flüsterer“, „Männer de luxe“ in den vorherigen Programmen nur andeuten, wird nun jedem, der diese mal albernem, mal wortwitzigen, mal ganz leisen, mal zum Brüllen komischen, aber immer amüsanten zwei Stunden mit den beiden verbracht hat, flüstern lassen: „Schöner geht's nicht!“ Wenn er eine Frau ist. Doch selbst Männer finden irgendwann, dass die zwei Wonneproppen recht haben. Zugegeben haben es aber erst zwei: Herr Krzywdzinski und Herr Denkwitz...



Freitag
6. SEP

Whisky-Seminar mit Bob Bales

20:00 Uhr

Mit seinen Whisky Seminaren hat sich Bob in der Mühle einen Namen gemacht. Und es sind wahre Genussabende, die Whisky-Freunden Freude bereiten. Freuen Sie sich auf die Verkostung von erlesenen Whiskys, interessanten Episoden und Geschichten rund um die Herstellung und Historie des edlen Tropfens.

Sonntag

8. SEP

20:00 Uhr

Marga Bach: „Marga's Bestes“

Sie bringt die Leute zum Lachen. Und wie! Kein Wunder, denn ihr Repertoire ist mindestens so umfangreich wie ihr Profil (120-90-120). Blond und klug, gewichtig und kapriös, mit großer Klappe und sensibel – eben einfach mit Herz und typisch „Berliner Schnauze“ so präsentiert Marga Bach die besten Act's aus ihren Programmen in der Mühle: Ein Geschenk für die Damen, gewidmet den Herren, mit Direktheiten über unser liebstes Gegenstück. Varianten der fast verlorengegangenen Kommunikation, kuschelbissige Fraulichkeiten und umärmelte sonntagsfrühmorgens Brötchenholengeher werden genauso geliebt, wie „Die Männer mit bayrischem Akzent“. Ein Tipp: Benutzen Sie an diesem Tag einen waserfesten Mascara.

Freitag

13. SEP

20:00 Uhr

Männer de luxe – Neues von der Reste-Rampe

NEU!

Unglaublich faszinierend, was die beiden Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkewitz und sein neuer Mitstreiter Matthäus Krzywdzinski als „Die MelanKomiker“ zwei Stunden lang dem Publikum zumuten: sich. Der eine setzt Akzente, der andere hat einen. Der eine spielt Gitarre, der andere hat auch eine. Der eine hat volles Haar, der andere Selbstbewusstsein. Der eine hat eine Stimme, der andere singt auch. Beide sind Ü30 und stolz darauf, einer schon ziemlich lange... Beide sind überdurchschnittlich musikalisch, weit über dem Durchschnitt neben der Spur und durch und durch schnittig. Sie bieten Albernheiten auf höchstem Niveau, aber aus tiefster Seele. Da paaren sich Größenwahn mit Realitätsferne, Wortwitz mit dem Versuch, den Nachnamen des Kollegen einmal im Leben richtig auszusprechen, Musikalität mit einem Hauch von Stimme sowie das Lachen des Publikums mit einem unvermuteten Innehalten, wenn ein leises Liebeslied ins Programm purzelt. – MelanKomisch halt... Und die Erfahrung zeigt: Publikumse ertragen sowas! – Wobei beide wissen: Es muss Publikummer heißen. Denn beide haben Abiturse. Und beide sind schön. – Was im Auge des Betrachters liegt. Und den oder die kriegen sie rum. Jeden Abend. Als „Männer de luxe“. Kleinkunsthöhen sind ihr Zuhause, obwohl beide eine Wohnung haben. Sogar jeder eine. Einer von beiden ist Single ist, hat aber noch LPs! – Mein Gott, dieser Jürgen: ein Hundertsassa!!

Sonntag
15. SEP

20:00 Uhr

Heiko Harig: „Die Comedy-Show“

Ob als Gastwirt der „Wernesgrüner Musikantenschenke“ oder als Oma Gertrud – wenn Heiko die Bühne betritt, strapaziert er die Lachmuskeln der Gäste bis zum Äußersten!

Freitag
20. SEP

20:00 Uhr

Miss Chantal: „Stationen ... von der Wiege bis Maspalomas“

Diese Show ist der „Herrlich“ offene Blick hinter die Fassade der Miss Chantal. Mit glamourösem Kostüm, entwaffnendem Charme, einer einzigartigen Gesangsstimme und delikaten Conferéncen, gelingt es einer echten Diva in kürzester Zeit, auch Sie, in ihren Bann zu ziehen. Travestie mit Herz und Seele – bei der kein Auge trocken bleibt.



Freitag
27. SEP

20:00 Uhr

„Starke Weiber dürfen mehr! Alles über Schuhe, Sex und Schokolade...“**NEU!**

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Mit Unterstützung von Matthias Machwerk präsentiert sie ein schwergewichtiges Spaßprogramm. Sie spricht über mehrere Diäten, denn von einer wird sie nicht satt und von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beschreibt das anstrengende Auf und Ab im Sexualleben, sie plaudert über ihren müden Mann, den sie gern „Bettleiche“ nennt. Sie beichtet über ihre Vorliebe für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau-Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz und abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“



Sonntag **„DAMENWAHL“ ON TOUR**

6. OKT

20:00 Uhr

NEU!

Der öffentliche Nah- und Fernverkehr hat mal wieder alle Fahrpläne über Bord geworfen. Man könnte vor Ärger ins Gleisbett beißen und träumt vom fliegenden Teppich. Aber einfach nur Abwarten und Teetrinken ist nicht drin, denn das Publikum dürstet nicht nur nach Getränken sondern auch nach Erheiterung. Also greift Frau beherzt und mit beiden Händen in die Plaudertasche und zaubert drei liebenswerte dialekt- und sangesfreudige Damen hervor, die unterschiedlicher kaum sein könnten... Diese Damen haben Sie im Teil 1 der „Damenwahl“ vielleicht schon kennengelernt- aber nun gehen diese auf Reisen und Sie wissen ja: „Wenn eine eine Reise tut, dann kann sie was erleben“ und das auf viel-, nein, eher vierfache Weise. Beladen mit Lachmuskel fördernden Umdichtungen auf die Perlen deutscher Popkultur setzt sich der Zug in Bewegung und fährt und fährt und... Steigen Sie ein, wenn es zum 2. Mal heißt: Das Romy Hildebrandt Quartett präsentiert: „DAMENWAHL“ ON TOUR – Ein kabarettistischer Chan-Song-Abend erwartet die geeigneten Zuhörer, gespickt mit den großen Bekannten und Unbekannten dieses Genres. Sie dürfen gespannt sein!



Freitag
11. OKT

**Die MelanKomiker:
 „Nur Frauen sind schöner“**

20:00 Uhr

Die „MelanKomiker“ behaupten: „Nur Frauen sind schöner!“ Es ist das ehrlichste Programm der beiden Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkewitz und Matthäus Krzywdzinski, denn die beiden es endlich zu: „Nur Frauen sind schöner!“ Das mag die restliche Männerwelt demütigen, aber die ist den beiden ja sowieso egal. Zwei Stunden bester Laune, viele Lachtränen und die eine oder andere melankomische Sekunde zum Vor-Wonne-Seufzen werden garantiert durch manchmal durchaus alberne Lieder, absurdeste Wortspiele, Gedanken um zwei Ecken, und dann doch wieder ein überraschend leises Lied zwischendurch. Beide singen, einer spricht sogar! Zwei Gitarren, eine Mandoline und manch Überraschungs-Instrument freuen sich auf ihren Einsatz... Was sie als „Frauen-Flüsterer“, „Männer de luxe“ in den vorherigen Programmen nur andeuten, wird nun jedem, der diese mal albernen, mal wortwitzigen, mal ganz leisen, mal zum Brüllen komischen, aber immer amüsanten zwei Stunden mit den beiden verbracht hat, flüstern lassen: „Schöner geht's nicht!“ Wenn er eine Frau ist. Doch selbst Männer finden irgendwann, dass die zwei Wonnepoppen recht haben. Zugegeben haben es aber erst zwei: Herr Krzywdzinski und Herr Denkewitz... Wenn er eine Frau ist.



Samstag
12. OKT

20:00 Uhr

NEU!

CASH - a singer of songs - ein Johnny Cash-Abend mit Bastian Semm

Johnny Cash gehört zu den Denkmälern der populären Musik. Bastian Semm fühlt sich seit frühester Kindheit der Musik von Johnny Cash verbunden und zeichnet nun dessen bewegte Lebensgeschichte unplugged nach. Hierzu entwickelt er ganz persönliche und intime Interpretationen dieser wundervollen Musik, verknüpft sie mit Auszügen aus Cashes eindrücklicher Autobiographie und dringt so tief in die Seele Johnny Cashes ein. Bastian Semm studierte Schauspiel an der Leipziger Hochschule für Musik und Theater und war fest an den Theatern in Basel und Heidelberg engagiert. 2009 wurde er für seine Darstellung des PEER GYNT bei den Luisenburg-Festspielen in Wunsiedel mit dem Rosenthal-Nachwuchspreis ausgezeichnet. Im Sommer 2011 spielte er den HAMLET bei den Festspielen in Bad Hersfeld und gewann für seine Darstellung den Hersfeldpreis. Von 2013 bis 2017 war er der „Klaus Störtebeker“ der STÖRTEBEKER FESTSPIELE auf Rügen und spielte die Rolle des „Martin Vogt“ im Hauptcast der ARD-Serie VERBOTENE LIEBE. Mit CASH - A SINGER OF SONGS ist Bastian Semm seit 2012 quer durch Deutschland auf Tour und spielte sein Programm sogar im Gefängnis. Auf Einladung eines Songschreibers von Johnny Cash bereiste Bastian Semm den Süden der USA und konnte in Nashville Johnny Cashes Sohn John Carter Cash treffen.



Samstag
19. OKT

20:00 Uhr

NEU!

Marcelini & Oskar - „Hundeleben“

Herzlich willkommen zu Hundeleben, ein abendfüllendes Varieté-Programm mit einer einzigartigen Mischung aus Bauchredner- und Zauberkunst, Comedy und Musik! – Und auch die Protagonisten sind einzigartig: Marcelini & Oskar sind Herrchen und Hund, teilen Haus und Hütte und gehen gemeinsam durch Dick und Dünn. Und natürlich Gassi. Obwohl es laut Oskar gar nicht so klar ist, wer hier wen an der Leine führt... die Ambitionen sind jedenfalls klar verteilt: Oskar ist der, den es ins Rampenlicht drängt. Und Marcelini darf ihn dabei auf den Arm nehmen... und ausnahmsweise für die eine oder andere Illusion oder Moderation kurz mal runterlassen. Der „Künstler des Jahres 2014 – Bester Bauchredner“ verzaubert zusammen mit seinem Hund mit Witz und Humor, Geschichten, Liedern, Kunststücken und gekonnten Conférencen das Publikum. Und auch ein Stargast wird erwartet, die holländische Travestiekünstlerin „Edna van de Flitterglitter“ wird für die nötige Portion Glamour sorgen! Mit Ihrem abendfüllenden Programm bieten sie einen zauberhaften Varietéabend und ein tierisches Vergnügen. Die Zuschauer erwartet eine Show „spritzig wie Champagner...“ (Nordbyerische Nachrichten) Oskar und Marcelini – das tierischste Duo seit Mowgli und Shir Khan!



Sonntag **Zum Lachen in den Hobbykeller**
20. OKT

20:00 Uhr

Es sind die letzten Zufluchtsorte des Mannes: der Garten, der Grill und der Hobbykeller. Da kann man Mann sein. Und Man(n) darf sich auch freuen: Auf ein Programm, gebastelt und gebaut von Thomas Puppe und Norbert Schultz, mit gefeilten Witzen und Pointen, glatt geschmirligten Liedern. Und mit der Erkenntnis, dass ein Hackerangriff heute nicht mehr im Garten stattfindet.

Freitag **„The Irish Night“ mit Bob Bales (IRL)**
25. OKT

20:00 Uhr

Er ist Europäer im wahrsten Sinne des Wortes: Er lebte und musizierte in Frankreich, Schottland, Rumänien, Polen, Großbritannien ... und schrieb unter anderem die Musik zu „Magic of the Dance“. Genießen Sie irische Volksmusik, Geschichten von der grünen Insel, Guinness in Strömen und natürlich den einen oder anderen Jameson – die Mühle wird zum Pub – irisch gut gegen den Alltag!

KARTEN - RESERVIERUNGEN
UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13
PER E-MAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE

Samstag
26. OKT

20:00 Uhr

NEU!

Tom Ehrlich: „Uns geht’s doch gut, oder?“

Natürlich geht’s den Deutschen gut – aber nicht allen ! Die Reichen werden immer reicher, der Sparer bekommt keine Zinsen mehr und vielen droht die Altersarmut. Dazu gibt es eine Sendung mit der Maus zum Thema Altersvorsorge, ein NSA-Agent erklärt, wie man sich richtig verhält und Siggie von der AfD erzählt, wie er überraschend Abgeordneter wurde. Sie erfahren, warum es in Schweizer Städten keine Raser gibt, was ein Investor zur Paarungszeit macht und wie Mario Draghi die Sparer rasiert. Auch die Tagespolitik kommt nicht zu kurz, ständig wechselnd mit den jeweils aktuellen Themen. Immer lustig, bissig und auf den Punkt gebracht. Und zur Auflockerung zwei Lieder von Otto Reutter. Das ist abwechslungsreich und lustig, erfrischend anders, und es regt zum Nachdenken an.



Freitag
1. NOV

20:00 Uhr

„WIWA- die Schlager - Show“

Wenn der deutsche Schlager nicht nur dargeboten, sondern zelebriert wird, wenn Klamauk & Klamotte durch die Mühle toben – ist es wieder so weit: die verrückten „Schwestern“ Marion, Timo & Jens aus Leipzig zünden ein Feuerwerk der Travestie – und mitsingen, mitschunkeln, mittoben sind angesagt.

Samstag **Whisky-Seminar mit Bob Bales**

2. NOV

20:00 Uhr

Mit seinen Whisky Seminaren hat sich Bob in der Mühle einen Namen gemacht. Und es sind wahre Genussabende, die Whisky-Freunden Freude bereiten. Freuen Sie sich auf die Verkostung von erlesenen Whiskys, interessanten Episoden und Geschichten rund um die Herstellung und Historie des edlen Tropfens.



Sonntag **„Zwei Dumme - Kein Gedanke“**

3. NOV

20:00 Uhr

Keiner weiß, wie es geht, aber alle machen mit! Nicht mit Norbert Schultz und Kay Haberkorn! Sie sind die einzig wahren Richtigmacher und können jedem überall erklären, wie alles besser funktionieren würde. Dabei ist es egal, ob es sich um Tipps für eine harmonische Paarbeziehung, den Kauf eines Autos oder eine Regierungsbildung geht. Zwei Dumme und kein Gedanke. Aber Hauptsache, es macht Spaß!

Sonntag **Martins-Gans-Essen**

10. NOV

11:00 Uhr
– 14:00 Uhr

Mühlenchef Christian brät die ersten Gänsekeulen der Weihnachtssaison und kredenzt diese mit selbstgemachten Rotkohl und Thüringer Klößen. Ein kulinarischer Genuss, bereits einen Tag vor dem eigentlichen Martinstag.



Freitag
15. NOV

20:00 Uhr

15 Jahre Müller-Mugge das Kult-Konzert in der Kulturmühle

RESTKARTEN

Die „Müller-Mugge“ wird 15 Jahre alt – und das wird gefeiert. Die Mühle als Location für die Geburtstagssause freut sich auf alle Fans, Freunde & Gratulanten zum Rock-Event des Jahres. Hätte der Bauherr der Mühle 1865 schon eine Ahnung von der riesigen Fangemeinde der Müller-Mugge gehabt, hätte er die Mühle doppelt so groß gebaut. Hat er aber nicht – deshalb wiederholen wir die Veranstaltung am Samstag, den 16.11.2019.

Montag
18. NOV

20:00 Uhr

Matthias Machwerk: „Mach dich frei, wir müssen reden!“

Freiheit, Beziehung, Zwangseinweisung? Single oder verheiratet? Selbstständig oder angestellt? Mit Rucksack durchs Land oder mit einem reichen Sack ins Hotel? Ständig wägen wir ab zwischen Freiheit und Sicherheit. Matthias Machwerk führt uns in seinem neuen Lachwerk durch trockene Sicherheitszonen und risikoreiche Feuchtgebiete. Er berichtet über Verschwörungsparanoiden, Beimuttiwohner und hinterslowakische Callcentern. Er kämpft gegen Abzocke, Alter und Verblödung. Und er warnt vor hinterhältigen Frauen und haltlosen Männern. Machwerk ist der Klitschko des Humors. In seinem Trommelfeuer auf die Lachmuskeln fragt er: Sollte man beim Schönheitschirurgen eine dicke Lippe riskieren? Warum sieht die Löffelstellung wie eine stabile Seitenlage aus? Ist man im Ehehafen sicher? Und warum liegen im Hafen so viele rum und rosten? Erleben Sie Humor mit Hirn. Schnell, spannend und absolut witzbeständig. Die Presse schrieb: „Volltreffer!“ Nicht verpassen! Lebst du nur oder lachst du schon?

Dienstag
19. NOV

„Starke Weiber dürfen mehr! Alles über Schuhe, Sex und Schokolade...“

20:00 Uhr

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Mit Unterstützung von Matthias Machwerk präsentiert sie ein schwergewichtiges Spaßprogramm. Sie spricht über mehrere Diäten, denn von einer wird sie nicht satt und von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beschreibt das anstrengende Auf und Ab im Sexualleben, sie plaudert über ihren müden Mann, den sie gern „Bettleiche“ nennt. Sie beichtet über ihre Vorliebe für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau-Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz und abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“

Mittwoch
20. NOV

Höhepunkte: „Zwischen Sex und 60“ mit Angelika Beier

20:00 Uhr

Träumen Sie von verwegendem Sex auf dem Küchentisch, oder steht da der allzeitbereite Thermomix? Überfällt Sie abends um 10 gelegentlich eine merkwürdige Bettschwere? Fragen Sie sich beim Blick in den Spiegel: Botox ich oder nicht? Lösen Sie lieber Sudoku-Rätsel anstatt an Kamasutra, Tantra und fesselnden Sex zu denken? Wenn Sie mindestens eine dieser Fragen mit Ja beantworten können, dann haben Sie das Ende Ihrer Jugend erreicht und sind reif für Angelika Beiers neues Programm. Angelika Beier spielt Fanny. Und Fanny ist eine Frau in den „Besten Jahren.“ Kein Wunder, sie ist in den besten, weil sie die Guten bereits hinter sich hat. Was aber waren die Höhepunkte ihres Lebens und das ihrer Freundinnen, die selbstverständlich auch wieder mit von der Partie sind.



Donnerstag
21. NOV

Weihnachten mit Oma Gertrud & Heiko Harig

RESTKARTEN

20:00 Uhr

Ja, heute kommt er, und wie, der Weihnachtsmann alias Heiko Harig. Ein Abend voller Comedy zum Thema Geschenke, Liebe und anderen Weihnachtsüberraschungen. Und natürlich schaut so kurz vor dem Fest auch Oma Gertrud in der Mühle vorbei ...

Freitag
22. NOV

Die Weihnachts-Dinner-Show

19:00 Uhr

NEU!

Die neue Weihnachts-Dinner-Show Ihrer Kulturmühle. Genießen Sie einen einmaligen, exklusiven Abend zur Weihnachtszeit. 19.00 Uhr starten wir mit einem Becher Glühwein und einem leckeren Waldpilzsüppchen in den Abend. Der Berliner Kabarettist Norbert Schultz, liebevoll „Nobse“ genannt, bekannt aus den Theatern „Nörgelsäcke“ in Thüringen, der „Lachmöwe“ auf Rügen, dem „Lachgeschäft“ in Gera & der „Berliner Schnauze“ in Berlin präsentiert Ihnen nach der Vorspeise einen bunten Mix vom Besten, was politisches Kabarett im Jahr 2019 zu bieten hatte. Nachdem sich die Lachmuskeln fürs erste erholt haben, servieren wir jedem Gast eine Gänsekeule mit selbstgemachtem Rotkohl & Thüringer Klößen. Nun, unter anderem, zu einem ganz aktuellen Thema: wir alle quälen uns gerade mit unserer Steuerklärung – benötigen Sie nützliche oder vielmehr witzige Anregungen? Hier sind Sie richtig! Weiter geht es unter anderem durch Nobse`s Heimatstadt Berlin: mal international, mal national, mal schrill, mal schwul & bunt, mal einfach nur die Kneipe im Kietz um die Ecke, aber wahrscheinlich nie in der Lage, einen Flughafen zu bauen ... danach serviert das Mühlenteam leckere heiße Himbeeren mit Vanilleeis & Sahne.

Samstag

23. NOV

20:00 Uhr

MTS: „Keine Fachkräfte mehr“

Das Ende 1973 von Freunden des burlesken Bänkelgesangs gegründete Liedkabarett MTS eroberte rasch mit Mut, Tatendrang und Schönheit die Herzen all jener, die Spaß am Zuhören haben. 46 Jahre später steht auf der Bühne der inzwischen nicht mehr ganz so jugendliche Gründer, Texter, Sänger und Ur-Berliner Thomas Schmitt mit dementsprechender Konfektionsgröße und Frisur. Zum Glück begleitet ihn sein jüngerer Kollege, der Musiker, Komponist und Wahl-Mecklenburger Frank Sültemeyer. So etwas nennt man heutzutage „Betreutes Singen“! Neben unverzichtbaren Klassikern wie der „Ballade vom Förster und seiner sensiblen Tochter“ oder „Tamara“ erklingen auch immer wieder neue Lieder, Sketche und Verse. Und nach wie vor machen sich die Herren unter dem Motto makaber, taktlos aber sauber! vor allem über sich selbst lustig – zum großen Spaß des Publikums. Denn: Wird der Alltag mal zum Stress, erholt man sich bei MTS!

Montag

25. NOV

20:00 Uhr

Immer auf die Glocken – Ein BEST OF Programm über Weihnacht, Wein und Weinkrämpfe

Matthias Machwerk präsentiert das Beste aus seinen Programmen und würzt es mit brachiallustigen Weihnachtsgeschichten. In ihnen berichtet er von Weihnachtsmännern ohne Sack, Bäumen ohne Nadeln und Essen ohne Ende. Er zeigt, wie man sich zum Fest der Liebe in die Haare kriegen kann. Frustriert staut man sich über die Autobahn. Dann besucht man seine Liebsten oder die Familie. Die Frauen sehen „3 Haselnüsse für Aschendödel“. Die Männer schauen ins Glas. Gemeinsam begreift man, dass der Wunschzettel heute ein Bestellschein ist und dass Kinderaugen nur noch vom Glühwein leuchten. Und zum Schluss stellen alle fest: Das Schönste am Weihnachtsfeste, das Essen bleibt drin, aber es gehen die Gäste. „Immer auf die Glocken“ ist ein Gag-Feuerwerk über Beziehungen, Weihnachten und andere Katastrophen.



Dienstag
26. NOV

20:00 Uhr

Weihnachten mit Miss Chantal

Miss Chantal ist Entertainerin mit Charme, Herz und Gefühl. Ihr Name steht für erstklassige und niveauvolle Travestiekunst. Wenn die blonde Schönheit die Bühne betritt, bezaubert sie mit eindrucksvoller Bühnenpräsenz, sprühendem Wortwitz und berührenden Tönen. Charmant, frech und wortgewandt plaudert Miss Chantal über den Unterschied zwischen Mann und Frau oder den nicht enden wollenden Schönheitswahn. Mit feinsinnigem Humor zaubert sie ein Feuerwerk an Gags und Anekdoten und nimmt sich selbst dabei nie zu ernst.

Mittwoch
27. NOV

20:00 Uhr

„LUSTIGE-OBJEKTE!“

Der Mann als Lust-Objekt macht sich oft lächerlich. Die Leipziger Lieder-Kabarettisten „Die MelanKomiker“ aber machen sich eher lustig. Über die Gier, die sie tagtäglich in den Augen der Frauen aufblitzen zu sehen vermeinen, wenn diese ihren Liedern lauschen. Über die Blicke all der anderen Männer, die nur eines ausdrücken: Neid. Und zu guter Letzt: über sich selbst. Darüber prahlt, singt, reimt und säuselt der Melankomiker Jürgen Denkewitz diesmal mit Norman Daßler, wobei Letzterer an Gitarre und Akkordeon zaubert, während Ersterer sein Instrument halt mitbringen darf. Dafür schmeichelt er sich singend mit Liedern, die keine Frau ernst nehmen kann, in deren Herzen, nutzt dabei den Mitleids-Bonus schamlos aus. Einer von beiden ist Ü 50, der andere U 30, so daß dem Publikum männlicher Größenwahn, irrer Wortwitz und das eine oder andere ins Programm gehuschte Liebeslied von einem Duo präsentiert wird, das als im Durchschnitt 40 Jahre alt, gutaussehend und als obenrum durchaus proper behaart zu bezeichnen ist. Im Durchschnitt... Beide tragen Zopf. Der eine zurecht. Der andere selbstbewußt... Beide aber sind überdurchschnittlich musikalisch, weit über dem Durchschnitt neben der Spur und durch und durch schnittig. Albernheiten auf höchstem Niveau. Aber aus tiefster Seele. – Und manche Frau stöhnt auf: „LUSTIGE-OBJEKTE!“

Donnerstag

28. NOV

20:00 Uhr

„Die Melankomiker: „Männer to go...“

Als „Männer zum Mitnehmen“ preisen sich in ihrem Programm die „MelanKomiker“ Jürgen Denkewitz und Norman Daßler der Frauenwelt an. Dabei bieten sie für jeden Geschmack des weiblichen Geschmacks etwas: jung und gut durchblutet als auch reif und bekloppt, behaart und beharrlich, musikalisch sowie muskulös. Wobei beide an Letzterem noch arbeiten. Lieder, Wort-Witz, Albernheiten auf höchstem Niveau sowie manchmal einfach nur ein Sänger und ein Gitarrist, die nicht nur mitgenommen aussehen, sondern die frau sich heimlich mitnehmen möchte. Männer to go. Vom Umtausch nicht ausgeschlossen. Leider ohne Pfand... Dafür aber mit der Garantie für zwei Stunden abgedrehten Spaß!

Freitag

29. NOV

19:00 Uhr

NEU!

Die Weihnachts-Dinner-Show

Die neue Weihnachts-Dinner-Show Ihrer Kulturmühle. Genießen Sie einen einmaligen, exklusiven Abend zur Weihnachtszeit. 19.00 Uhr starten wir mit einem Becher Glühwein und einem leckeren Waldpilzsuppchen in den Abend. Der Berliner Kabarettist Norbert Schultz, liebevoll „Nobse“ genannt, bekannt aus den Theatern „Nörgelsäcke“ in Thüringen, der „Lachmöwe“ auf Rügen, dem „Lachgeschäft“ in Gera & der „Berliner Schnauze“ in Berlin präsentiert Ihnen nach der Vorspeise einen bunten Mix vom Besten, was politisches Kabarett im Jahr 2019 zu bieten hatte. Nachdem sich die Lachmuskeln fürs erste erholt haben, servieren wir jedem Gast eine Gänsekeule mit selbstgemachtem Rotkohl & Thüringer Klößen. Nun, unter anderem, zu einem ganz aktuellem Thema: wir alle quälen uns gerade mit unserer Steuerklärung – benötigen Sie nützliche oder vielmehr witzige Anregungen? Hier sind Sie richtig! Weiter geht es unter anderem durch Nobse`s Heimatstadt Berlin: mal international, mal national, mal schrill, mal schwul & bunt, mal einfach nur die Kneipe im Kietz um die Ecke, aber wahrscheinlich nie in der Lage, einen Flughafen zu bauen ... danach serviert das Mühlenteam leckere heiße Himbeeren mit Vanilleis & Sahne.

KARTEN - RESERVIERUNGEN

UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13

PER E-MAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE



Dienstag **„Christbaumvergiftung“**

3. DEZ

20:00 Uhr

NEU!

Die beiden Kabarettisten Angelika Beier und Walter Zauner lassen ihre Zuhörer keine Sekunde darüber im Unklaren, was sie bei ihrem Programm „Christbaumvergiftung“ erwartet. Keine besinnliche Weihnacht, sondern eine Auflistung aller nur erdenklichen Katastrophen satirisch aufs Korn genommen. Zwar beginnt der Austausch der Geschenke mit Komplimenten über das geschmackvolle Geschenkpapier, die zauberhaft gebundene Schleife und mündet dann in wüste Beschimpfungen, weil keiner von beiden das Geschenk zuerst auspacken will. Selbst in den Heimatromanen der 1950er-Jahre ist die stade Zeit alles andere als leise. Dann wenn die Kirchturmglöckchen jegliche Romantik zerstören und die Angebetete schwerhörig ist. Zwei Stunden lang zerlegen Angelika Beier und Walter Zauner Weihnachten in all seine Bestandteile, lassen kein Klischee aus und nicht jeder überlebt das Fest der Liebe. Als Frau mittleren Alters räsoniert Angelika Beier darüber, dass sich mit den Jahren auch die Geschenke ändern: statt zartem Parfüm – der Duft der Herbstzeitlose. Statt erotisch-frecher Dessous mit Spitzen und Rüschen – fleischfarbene Liebestöter, die nicht einmal die eigene Großmutter anziehen würde. Vom Exmann gibt es eine Waage, seine Freundin schenkt Thymian zum Abspecken. Letztlich kommt Angelika Beier zu der Überzeugung, dass es wohl das Beste wäre, den ganzen Plunder ins Altersheim zu bringen und sich einen ganz alten Mann zu suchen, für den sie eine junge Frau sein könnte. Derlei Gedankengänge sind Walter Zauner fremd, er brilliert als engagierter Weihnachtsmarktbesucher, der von einem Münchner Weihnachtsmarkt zum nächsten hechtet und dabei keinen Glühwein und Co. auslässt.



Mi & Do

**4. &
5. DEZ**

20:00 Uhr

Romy Hildebrandt & Jörg Lehmann: „Schöne Bescherung“

Wenn die Tage kürzer und die Röcke wieder länger werden, im Bergwerk wieder mehr Stollen abgebaut werden und die Hohlkörper nicht nur im Parlament, sondern auch im Süßwarenregal Platz nehmen, dann wissen wir: Weihnachten steht vor der Tür. Weihnachten ist das Fest der Liebe, besser gesagt der käuflichen Liebe. Die Warenhäuser sind die wahren Freudenhäuser des Abendlandes. Und wenn abends im Land die Lichter angehen, dann sollten Sie lieber ausgehen. Und zwar ins Kabarett: „Schöne Bescherung“ ist ein Geschenkpaket der ganz besonderen Art: witzig, frivol und höchst musikalisch. Setzen Sie alles auf eine Weihnachtskarte und sichern Sie sich rechtzeitig ein Plätzchen!

Freitag

6. DEZ

20:00 Uhr

„Nikolaus mit Charlotte de Cognac“

Was steckt denn da im Stiefel? Eine „Weinbrandbohne“? ... Hoffentlich haben alle Gäste einen Schuh vor die Mühlentür gestellt ... denn der wird gefüllt ... mit bester Unterhaltung, Swing, schwarzem, aber liebevollem Humor und vielen Überraschungen ... natürlich von Frau Nikolaus alias Charlotte.

NEU!



Samstag **Frank's Acoustic Shop**

7. DEZ

20:00 Uhr

Nach 4 Jahren Pause kommt Frank Schmidt, der Gitarrist der „Weggefährten“ und der Band „FOR“, wieder zu einem Solokonzert in die Kulturmühle. Er präsentiert einen musikalischen Streifzug durch mehrere Epochen der Musikgeschichte. Balladen, Blues, Ostrock und auch eigene Stücke werden zu hören sein. Diesmal bleiben die E-Gitarren zu Hause und die Akustikgitarren stehen im Vordergrund. Ein Abend an dem für jeden Geschmack etwas dabei sein wird.

Sonntag

8. DEZ

20:00 Uhr

„Nun singet und seid froh“

RESTKARTEN

„Nun singet und seid froh“ lautet das Motto, wenn die Sopranistin Christine Menschner und der Tenor Daniel Gerber, begleitet von Prof. Sabine Klinkert am Klavier am Sonntag, den 08. Dezember 2019 um 20:00 Uhr in der Bischheimer Kulturmühle mit musikalischen Köstlichkeiten auf die Weihnachtszeit einstimmen. Freuen Sie sich auf ein Weihnachtskonzert mit den schönsten und beliebtesten Liedern! Lassen Sie sich verzaubern von fröhlichen, besinnlichen, heiteren und beschwingten Klängen, solistisch dargeboten oder im Duett!



Montag **„Rattenscharfe Weihnachten“**

9. DEZ

20:00 Uhr

Machen Sie sich auf etwas gefasst, meinen Damen und Herren! Wer glaubt, Ursula von Rätin sei ein sentimentales, wehmütiges Wesen, dass sich vom vorweihnachtlichen Rausch (welcher die homo sapiens um diese Zeit befällt) beeindrucken ließe, irrt. So geht der Rattendame einiges durch den Kopf. Warum rennen auf einmal alle Leute reihenweise in die Kirche und bekommen feuchte Augen beim Hören von Orgelmusik. Wieso werden die Hauptmahlzeiten auf dem Weihnachtsmarkt eingenommen? Sitzt der Geldbeutel für die Geschenke wirklich lockerer in der Tasche? Liebt man die Schwiegermutter plötzlich doch? Mit scharfem Biss und ganz aus ihrer Rattenperspektive geht die Rattendame diesen Fragen auf den Grund und kommt zu der erstaunlichen Erkenntnis: Man hat sich einfach nur lieb. Auch ein paar Tipps hält sie bereit, zum Beispiel, wie entledigt man sich ungeliebter Weihnachtsgeschenke. Ach ja, untermalt ist das Ganze mit passenden Liedern zur Weihnachtszeit, denn singen, kann die Adlige Dame auch noch.

Dienstag
10. DEZ

20:00 Uhr

Weihnachten mit Miss Chantal

Miss Chantal ist Entertainerin mit Charme, Herz und Gefühl. Ihr Name steht für erstklassige und niveauvolle Travestiekunst. Wenn die blonde Schönheit die Bühne betritt, bezaubert sie mit eindrucksvoller Bühnenpräsenz, sprühendem Wortwitz und berührenden Tönen. Charmant, frech und wortgewandt plaudert Miss Chantal über den Unterschied zwischen Mann und Frau oder den nicht enden wollenden Schönheitswahn. Mit feinsinnigem Humor zaubert sie ein Feuerwerk an Gags und Anekdoten und nimmt sich selbst dabei nie zu ernst.

Mittwoch
11. DEZ

20:00 Uhr

NEU!

„Starke Weiber dürfen mehr! Alles über Schuhe, Sex und Schokolade...“

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Mit Unterstützung von Matthias Machwerk präsentiert sie ein schwergewichtiges Spaßprogramm. Sie spricht über mehrere Diäten, denn von einer wird sie nicht satt und von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beschreibt das anstrengende Auf und Ab im Sexualleben, sie plaudert über ihren müden Mann, den sie gern „Bettleiche“ nennt. Sie beichtet über ihre Vorliebe für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau-Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz und abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“

Donnerstag
12. DEZ

20:00 Uhr

Weihnachten mit Oma Gertrud & Heiko Harig

Ja, heute kommt er, und wie, der Weihnachtsmann alias Heiko Harig. Ein Abend voller Comedy zum Thema Geschenke, Liebe und anderen Weihnachtsüberraschungen. Und natürlich schaut so kurz vor dem Fest auch Oma Gertrud in der Mühle vorbei ...



Freitag

13. DEZ

19:00 Uhr

NEU!

Die Weihnachts-Dinner-Show

Die neue Weihnachts-Dinner-Show Ihrer Kulturmühle. Genießen Sie einen einmaligen, exklusiven Abend zur Weihnachtszeit. 19.00 Uhr starten wir mit einem Becher Glühwein und einem leckeren Waldpilzsuppchen in den Abend. Der Berliner Kabarettist Norbert Schultz, liebevoll „Nobse“ genannt, bekannt aus den Theatern „Nörgelsäcke“ in Thüringen, der „Lachmöwe“ auf Rügen, dem „Lachgeschäft“ in Gera & der „Berliner Schnauze“ in Berlin präsentiert Ihnen nach der Vorspeise einen bunten Mix vom Besten, was politisches Kabarett im Jahr 2019 zu bieten hatte. Nachdem sich die Lachmuskeln fürs erste erholt haben, servieren wir jedem Gast eine Gänsekeule mit selbstgemachtem Rotkohl & Thüringer Klößen. Nun, unter anderem, zu einem ganz aktuellen Thema: wir alle quälen uns gerade mit unserer Steuerklärung – benötigen Sie nützliche oder vielmehr witzige Anregungen? Hier sind Sie richtig! Weiter geht es unter anderem durch Nobse`s Heimatstadt Berlin: mal international, mal national, mal schrill, mal schwul & bunt, mal einfach nur die Kneipe im Kietz um die Ecke, aber wahrscheinlich nie in der Lage, einen Flughafen zu bauen ... danach serviert das Mühlenteam leckere heiße Himbeeren mit Vanilleeis & Sahne.

Sonntag

15. DEZ

20:00 Uhr

Weihnachtskonzert mit „Hans die Geige“

Weit über 37 Jahre ist der wohl bekannteste Rockgeiger Hans Wintoch oder besser „Hans die Geige“ im professionellen inländischen und ausländischen Musikgeschäft tätig. Der sonst eher lautstarke ‚Rockgeiger‘ entführt zu Weihnachten sein Publikum in eine Welt virtuos arrangierter Geigenklänge. Lassen sie sich dieses unterhaltsame Konzertereignis ganz besonderer Art nicht entgehen.



Montag
16. DEZ
 —
**„Treffpunkt: Tannenbaum“ -
 eine satirische Liebeserklärung an
 das Weihnachtsfest mit Ellen Schaller**

20:00 Uhr

NEU!

Wenn bei IKEA im September schon auf Weihnachten umgeschminkt wird, wenn „Oh Du fröhliche“ ab Oktober aus allen Lautsprechern der Innenstadt dudelt, wenn die Frau ab November in jedem Laden nach Weihnachtsschnäppchen wühlt und der Mann am 24. Dezember abends bemerkt, dass er keinen Weihnachtsbaum besorgt hat... Ja, das alles wäre zum Heulen, wenn man nicht im Kabarett darüber lachen könnte! Ellen Schaller im ganz alltäglichen Weihnachtswahn: da ist Wiedererkennungswert garantiert!

Dienstag
17. DEZ
 —
Männer de luxe - Neues von der Reste-Rampe

20:00 Uhr

NEU!

Unglaublich faszinierend, was die beiden Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkewitz und sein neuer Mitstreiter Matthäus Krzywdzinski als „Die MelanKomi-ker“ zwei Stunden lang dem Publikum zumuten: sich. Der eine setzt Akzente, der andere hat einen. Der eine spielt Gitarre, der andere hat auch eine. Der eine hat volles Haar, der andere Selbstbewusstsein. Der eine hat eine Stimme, der andere singt auch. Beide sind Ü30 und stolz darauf, einer schon ziemlich lange... Text siehe 13.09.

Mittwoch
18. DEZ

Die MelanKomiker: „Nur Frauen sind schöner“

20:00 Uhr

Es ist das Jubiläums-Programm der Leipziger „MelanKomiker“ Jürgen Denkewitz und Waldemar Rösler, nämlich ihr siebentes. Und es ist das ehrlichste, denn die beiden Lied-Kabarettisten geben es endlich zu: „Nur Frauen sind schöner!“ Das mag die restliche Männerwelt demütigen, aber die ist den beiden ja sowieso egal. Was sie als „Frauen-Flüsterer“, „Busen-Freunde“ und „Begnadete Beglückter“ in den vorherigen Programmen nur andeuteten, wird nun jedem, der diese mal albern, mal wortwitzigen, mal ganz leisen, mal zum Brüllen komischen, aber immer amüsanten zwei Stunden hinter sich gebracht hat, flüstern lassen: „Schöner geht’s nicht!“ Wenn er eine Frau ist.



Donnerstag
19. DEZ

Immer auf die Glocken - Ein BEST OF Programm über Weihnacht, Wein und Weinkrämpfe

20:00 Uhr

Matthias Machwerk präsentiert das Beste aus seinen Programmen und würzt es mit brachiallustigen Weihnachtsgeschichten. In ihnen berichtet er von Weihnachtsmännern ohne Sack, Bäumen ohne Nadeln und Essen ohne Ende. Er zeigt, wie man sich zum Fest der Liebe in die Haare kriegen kann. Frustriert staut man sich über die Autobahn. Dann besucht man seine Liebsten oder die Familie. Die Frauen sehen „3 Haselnüsse für Aschendödel“. Die Männer schauen ins Glas. Gemeinsam begreift man, dass der Wunschzettel heute ein Bestellschein ist und dass Kinderaugen nur noch vom Glühwein leuchten. Und zum Schluss stellen alle fest: Das Schönste am Weihnachtsfeste, das Essen bleibt drin, aber es gehen die Gäste. „Immer auf die Glocken“ ist ein Gag-Feuwerk über Beziehungen, Weihnachten und andere Katastrophen.

Samstag
21. DEZ

„Starke Weiber dürfen mehr! Alles über Schuhe, Sex und Schokolade...“

20:00 Uhr

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Mit Unterstützung von Matthias Machwerk präsentiert sie ein schwergewichtiges Spaßprogramm. Sie spricht über mehrere Diäten, denn von einer wird sie nicht satt und von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beschreibt das anstrengende Auf und Ab im Sexualleben, sie plaudert über ihren müden Mann, den sie gern „Bettleiche“ nennt. Sie beichtet über ihre Vorliebe für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau-Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz und abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“



Sonntag
22. DEZ

Staatsoperette Dresden: „Festliches Weihnachtskonzert“

20:00 Uhr

Die zwei charmanten Damen der Staatsoperette Dresden Annegret Reißmann & Katharina Spaniel geben sich und uns wie in jedem Jahr die Ehre mit einem feierlichen Konzert.

Samstag
11. JAN

Whisky-Raritäten-Verkostung mit Bob Bales

20:00 Uhr

Ausgesuchte Whiskys, Raritäten, von denen es nur noch wenige Flaschen weltweit gibt, kommen an diesem besonderen Abend zur Verkostung. Unser „Lieblings-Kelte“, der geniale irische Musiker Bob Bales präsentiert die seltenen, edelen Tropfen, erklärt ihre Herkunft und Entstehung & verzaubert mit tollen Klängen von der grünen Insel.



**Darum kümmert sich
meine Vertrauensfrau!**
Die Für-jeden-Fall-vorgesorgt-Unfallversicherung.

Heike Reimann

Julius-Kühn-Platz 9

01896 Pulsnitz

Telefon 035955 45032

reimann.lvm.de

LVM 
VERSICHERUNG



**KARTEN -
RESERVIERUNGEN
UNTER TEL. 03578 -
73 09 13**

JAHNSTRASSE 16 | HASELBACHTAL OT BISCHHEIM
WWW.KULTURMUEHLE.DE | EMAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE